

Eine **Einwilligungserklärung** ist erforderlich, wenn es keine rechtliche Grundlage für die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten gibt und dieses also freiwillig aufgrund der Einwilligung der Betroffenen erfolgt. Darüber hinaus muss in jedem Fall, ob nun mit Einwilligung oder aufgrund einer gesetzlichen Grundlage, eine **Information** der Betroffenen erfolgen. Die Punkte 1-3 der folgenden Liste können auch im **Informationsblatt** enthalten sein, dann kann in der **Einwilligungserklärung** darauf verwiesen werden.

Die **Einwilligungserklärung** muss entweder auf der Webseite erscheinen, auf der sich das Formular zur Erhebung der Daten befindet oder im Dokument enthalten sein, mit dem die Daten erhoben werden.

**Sie finden im Folgenden eine Vorlage zur Erstellung Ihrer eigenen Einwilligungserklärung. Diese muss immer auf den konkreten Fall angepasst werden!**

## Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung (Vorlage)

1. Beschreibung des Vorhabens
2. Auflistung der Daten, die erhoben werden sollen (z.B. Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer ...)
3. Beschreibung des Zwecks, für den die einzelnen Daten erhoben werden
4. die eindeutige Formulierung, dass es sich um eine Einwilligung handelt:  
Mögliche Formulierungen sind:

*Ich erteile meine Einwilligung, dass ...*

*Ich bin damit einverstanden, dass ...*

*Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass ...*

5. Hinweise auf die Rechte des Betroffenen. Hier kann der nächste Absatz übernommen werden, es ist aber darauf zu achten, dass eine Kontaktmöglichkeit (hier genannt „Verantwortlicher“) entweder in der Einwilligungserklärung oder im Informationsblatt genannt wird.

### Rechte des Betroffenen

Sie sind jederzeit berechtigt, gemäß Art. 15 DSGVO gegenüber dem Verantwortlichen um umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber dem Verantwortlichen die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem **Widerspruchsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an den Verantwortlichen übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

